

Spanien.

Der Personalverleih an der spanischen Grenze erfährt, wie man der „Saal. Bz.“ bereits mit einer sehr lässigen Uebersetzung und der einzige Unterschied gegen früher ist nach aller diplomatischen Bewegung der, daß die christlichen höheren Officiere ihre Promenaden nach und nach Frankreich nicht mehr in großer Uniform machen. Die Gemahlin des Präsidenten lebt tugig und ungeziert in Bau in einer hübschen Villa, die sie sich gemietet. Sie empfängt dort auch die Besuche bereuernder Carlismenführer, aber in aller Stille, da der dortige Präfect ein durchaus loyaler Mann ist und keineswegs Angst hat, die einer hochgeborenen Frau schuldige Galanterie bis zur offenen Verletzung der Neutralitätspflichten zu treiben. Navailles, der Präfect der Unterpyrenäen, ist ein geliebter Gutsdiener, der seine Grundbesitze, aber eine unübertreffliche Uebung im Valencien hat und sich nach allen Seiten hin in seiner vielfach angefochtenen Stellung zu deuten weiß.

Halle, 19. September.

Vorlagen

für die Sitzung der Stadtverordneten
Montag, den 21. September Nachmittags 4 Uhr.
Öffentliche Sitzung.

1. Das neue Regulativ über Erhebung des Bürgerrechtsgeldes vom 1. Januar 1875 ab.
2. Nachbenennung der bei Erweiterung des Retortenhauses auf der Gas-Anstalt entstandenen Mehrkosten.
3. Uebertragung einer Hospitalkaufstelle.
4. Bewilligung der bei Beschaffung des Turnknopfes für den Turnklub in der Leipzigerstraße entstandenen Mehrkosten.
5. Bewilligung der Mehrkosten bei Beichtigung der Rinnstein-Abflüsse in der Herrstraße.
6. Bewilligung der Mehrkosten bei Bauausführungen in südlichen Grundstücke Gartengasse 1/3.

7. Bewilligung der Mehrkosten des Canalbaues in der Rathhausgasse.
8. Bewilligung einer Staatsüberweisung bei der Arbeits-Anstalt.
9. Umwandlung einiger zum Nittergut Befreier gehöriger Holzparzellen in Acker und Wiese.
10. Bewilligung der Kosten für Einrichtung von Beamten-Wohnungen im Grundstücke Gartengasse 1/3.
11. Verkauf eines Stücks alter Stabmauer nebst Terrain.
12. Verhandlungen über die außerordentlichen Revisionen der städtischen Kassen.
13. Bewilligung des Betrages zur Beschaffung eines Spectral-Apparats für das physikalische Cabinet des Stadtphysicums.
14. Gründung eines Aushilfs-Instituts auf Actien.
15. Bewilligung einer Terrain-Einfriedigung.
16. Bewilligung einer Ueberschreibung des Gymnasial-Guts.
17. Betrages-Abgleich wegen Ausbaues einer künftig von der Stadt zu übernehmenden Straße.
18. Reclamation mehrerer Eisenbahnbeamten gegen Zahlung des Bürgerrechtsgeldes.
19. Verpackung eines Ackerpflanzens im Ammerdorfer Markenbezirk.
20. Aufschlagsertheilung in Betreff der verpachteten Marktstandsgelände.
21. Die durch Auffüllung von Wägen in einer Straße herbeigeführten Beschädigungen betr.
22. Ergänzung der Klaffensteuer-Einführungs-Commission.
23. Geschlossene Sitzung.
24. Definitive Anstellung eines Polizei-Sergeanten.
25. Aufschreiben einer pensionirten Vehrerin.
26. Kanalisierung der Hospitalbreiten.
27. Definitive Anstellung eines Beamten.
28. Bewilligung des Grabenquartals an die Wittve eines verstorbenen Polizei-Beamten.
29. Pensionirung eines Beamten.
30. Definitive Anstellung eines Polizei-Sergeanten.
31. Wahl eines Armen-Vorstehers für den V. Bezirk.
32. Probezeitige Anstellung eines Polizei-Sergeanten.
33. Definitive Anstellung eines Beamten.

33. Gehalt eines probezeitige angestellten Beamten, um Befassung in seiner Stelle.
34. Definitive Anstellung eines Polizei-Sergeanten.
Der Vorsteher der Stadtverordneten.
J. B. Göding.

Predigt-Anzeige.

Strafliche Gemeinde: Sonntag den 20. d. M. Abend 6 1/2 Uhr
Predigt von Herrn Dr. Fröhlich. Montag den 21. d. M. früh 7 1/2 Uhr Gottesdienst. Vormittags 11 Uhr Predigt von Herrn Dr. Fröhlich in der Synagoge.

Berkehrs-, Handels- und Börse-Nachrichten.

Vöriberantwortung in Halle am 19. September 1874.
Die Prüfung am Landmarkte war heute ansehnlicher als bisher und das Angebot an Auktoren stärker. Preise wie bisher, Verkehr etwas reger, jedoch nur für Platzbedarf und nur wenig auf Rechnung gehandelt.
Weizen, 1000 Kilo, 67-69 Thlr., feinste Waare bis 70 Thlr. Waizen, 1000 Kilo, 61-63 Thlr. geringe Sorten selten veräußert, da gute Sorten sehr angeboten wer.
Gerste, 1000 Kilo, Gehälter 67 Thlr., Landgerste 60-65 Thlr. Gerstmalz, 50 Kilo, 6 Thlr. ohne Verkehr, Fabriken arbeiten nur auf Lager.
Hafer, 1000 Kilo, 68-70 Thlr.
Hülfsfrüchte, 100 Kilo, werden hochgehalten, Käufer zurückhaltend, hierauf ohne Angebot.
Rau, 50 Kilo, —
Weizen, 1000 Kilo, —
Mais, 1000 Kilo, amerikanischer 61 Thlr., gefordert, Donau 64 bis 66 Thlr.
Kupinen, 1000 Kilo, gelbe gefucht.
Kimmel, 50 Kilo, 11 1/2-12 1/2 Thlr., hochfein unter 11 1/2 Thlr.
Kleeheu, 50 Kilo, —
Dresdener, 1000 Kilo, Waß 81-83 Thlr.
Stärke, 50 Kilo, 9 1/2 Thlr., rubig.

Magdeburgische Zeitung.

Zu dem mit dem 1. October beginnenden vierten Quartal laden wir zum Abonnement auf die **Magdeburgische Zeitung** ganz ergeben ein. Die **Magdeburgische Zeitung**, die besonders in den letzten Jahren nach allen Richtungen hin bedeutende Verbesserungen und Erweiterungen erfahren hat, wird auch ferner beehrt sein, das durch eine fleißige Zunahme der Abonnentenzahl ihr bewiesene Wohlwollen und Vertrauen überall zu rechtfertigen.

Die **Magdeburgische Zeitung** verfährt in vollster Unabhängigkeit von Regierung und Parteien die **nationalen und liberalen Principien**. In **Berlin** und in **allen Theilen Deutschlands sowie in allen Hauptstädten Europas** unterhält sie einen Stab von tüchtigen Correspondenten, welche sich einer schnellen und zuverlässigen Berichterstattung befleißigen.

Der **Handelsbeil** verbindet große Reichhaltigkeit mit klarer Uebersichtlichkeit und wird mit vollkommener Objectivität redigirt.

Das **Feuilleton**, dem besondere Aufmerksamkeit geschenkt wird, vereinigt in sich Beiträge vorzüglicher Kräfte. Unter anderem wird dasselbe im kommenden Quartal einen neuen, spannenden Reizton annehmen:

„Der große Krach“

veröffentlichen, welchen der beliebte Schriftsteller Herr Dr. Max Ring für die **Magdeburgische Zeitung** verfaßt hat.

Die **Provinzialzeitung** bietet ein getreues Bild der politischen und socialen Verhältnisse der **Provinz Sachsen**. In gleicher Weise spiegelt sich das sociale Leben der dieser Provinz benachbarten Gebiete, namentlich **Brandenburgs, Hannovers, Mecklenburgs, Anhalts, Braunschweigs, des Königreichs Sachsen** und der **Thüringischen Staaten** in der **Magdeburgischen Zeitung** besonders genau ab. Die **vermischten Nachrichten** bringen aus allen Theilen der Welt die interessantesten Mittheilungen und verfolgen die Tendenz, das Publikum zugleich zu unterhalten und zu belehren.
Der **Depschendienst** ist mit besonderer Sorgfalt organisiert.

Der **Anzeigenteil** sichert bei der großen Verbreitung der **Magdeburgischen Zeitung** allen Anzeigenden den günstigsten Erfolg.

Auf die **Magdeburgische Zeitung**, welche wöchentlich 13 mal erscheint, abonniert man bei allen kaiserlichen Postanstalten in Deutschland mit 2 Thlr. 10 Gr. per Quartal und sind in diesem Preise die **Montags** erscheinenden

Blätter

für Handel, Gewerbe und sociales Leben
mit inbegriffen. [H. 52802]

2000 bis 50 Thlr. hat 1/4 S. auszuweisen
A. Kudenburg, H. Saalb. 16.

Gutes handbuden Brod. in Flammen und Aufstehen und in Butterbrotchen täglich frisch in der Bäckerei von
W. B. Deindl, Gröbenweg 8.

Gute Speisefarbstoffen ver. Gießstraße 24.

6000 Schmelze haben zum Verkauf
Advocatenstr. 8, Giebichenstein.

Einige Etiden **Damen-Tische u. Plaisirs** zu verkaufen, verkauft die Hälfte unterm Fabrikationspreis, selbst auch im Einzelnen.
Martin, Schneidermeister, gr. Ulrichstraße 61, im Hofe 1 Tr.

1 Lehrling, 1 gr. Kommode, 1 Badstrog, 1 Stufenleiter umgehoben zu verkaufen
Mersch, Chaufee 15.

1 Weisfelle verk. Rathhaus, 1 im Laden.

Ein schlaubares **Schwein** verkauft
gr. Nittergasse 3.

Ein Paar zahme **Ziegenböcke** zum Ziehen sind zu verkaufen Burgstraße 33 in Giebichenstein.

Alte Sopha faust Gießstraße 24.

10 Stück junge **Kanarienvögel** sind Besetzungshalber sofort zu verk. im Kreisgericht 6, Gefangenenwärter **Krüger**.

Ein **Harzer**, fast neuer **Hollwagen** zu verkaufen
Beltsstraße 1.

Wenigen.

Knaben aus besseren Ständen, welche die hiesigen Schulen besuchen, sind bei sorgfältiger Erziehung und Nachhilfe in den Schularbeiten zum 1. October d. J. eine gute **Penfion**. Näheres ertheilt

C. Korkhaus, Halle a/S., Bahnhofsstraße 6.

Ein **Magdysreifer**, der auch die Privatwirtschaft mit zu beenden hat und mit den Verdienften hier genau bekannt ist, wird gesucht. Näheres unter A. a. 10 in den Gr. d. Bzg.

Ein junger **Wenig**, bereitig bei einer Post-Agentur thätig, sucht gefügt auf gute Zeugnisse, pr. 1. Octbr. oder später ein ähnliches Engagement, wenn möglich bei einer U. Expedition. Gest. Offerten werden unter A. H. Nr. 10 posto restante Halle a/S. Bahnhöf erbeten.

Mehrere Zimmerleute, tüchtige Arbeiter, finden dauernde Beschäftigung
Böllberger Mühle.

Tischler-Gesellen bekommen Arbeit **Alter Markt 1**.

Ein **Tischler** oder **Schloßmacher** wird gesucht
Zaubergasse 13.

Oderntliche Knechte bei 6 Thlr. fucht
F. Taatz.

Ein **kräftiger Arbeitsburche** wird gesucht. Zu erfragen in der Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse**, Halle a/S., Bräuerstr. 14.

Ein junges **Mädchen**, welches die Kochkunst gründlich erlernen will, kann zum 1. October placirt werden bei

Einem Lehrling sucht

Jul. Herm. Schmidt, (Carl Noecker.)

Werkstatt für mathematische, optische Instrumente und Haus-telegraphen.

Ältere und jüngere **Landwirthschafterinnen** mit sehr guten Attesten wünschen noch 1. October Stellen, sowie auch led. **Gärtner; Bauernsöhne** finden als **Verwalter** Stellen d.

Frau Deperade

in Halle, gr. Schlamm 10.

Mehrere **Mädchen** vom Lande, welche die Landwirthschaft gründlich verstehen, Köchinnen, Haus- u. Stubenmädchen finden Stellung durch

Frau Schwarz, gr. Schlamm 4.

Ein **orientalisches Dienstmädchen** wird gesucht
Mathausgasse 14.

Ein **Mädchen** von 11-15 Jahren wird bei ein Kind sofort für den ganzen Tag gesucht
gr. Steinpr. 23, im Hofe 1 Tr. rechts.

Mädchen auf Wäßen geübt sind bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung
Mittelwache 5, II.

Ein ord. ehl. **Mädchen**, welches auch gern mit Kindern umgeht, findet 1. Oct. guten Dienst.
H. Brauhausgasse 15, I.

Ein **erdant. Mädchen** wird für ein Kind und häusliche Arbeit zum 1. Oct. gesucht.
Gr. Ulrichsstraße 3, 2. Tr.

Ein Laden

zur **Wirthschaft** am Markte oder dessen Nähe wird gesucht. Näheres in den Gr. d. Wlattes. [157]

Ein **Handels-Keller** mit Wohnung ist Familienverhältnisse halber sofort zu vermieten. Zu erfragen
Gröbenweg 8, 1. Tr.

Wucherstraße 18 ist die herrschaftlich eingerichtete Bel-Etage sofort im Ganzen oder getheilt zu vermieten. Näheres **Mersch, Chaufee 18**, p.

Ein **herrschaftliche Wohnung** bestehend aus 3 heizbaren Stuben, 2 Kammern, Küche nebst allem Zubehör ist sogleich oder später zu vermieten.

M. Ulrich, Karlsstraße 11.
Zwei anst. Schlaff. offen Kuchgasse 6.
Schlafstube, Langgasse links i. h. 1. Tr.

Ein **goldene Broche** von der Ulrichstraße bis zur Kuchgasse verloren. Gegen Belohnung abzugeben
Gr. Ulrichsstraße 47, im Bureau der Herren J. Bard & Comp.

Ein **branner Mohrstock** mit Gundersopf und Waldhorn eingeknickt, ebenfeinere Brüste, ist am Montage verloren gegangen. Wiedererfinder erhalt 3 Thlr. Belohnung. Abzugeben in den Gr. d. Wlattes.

Bei jetzt ab werden **Düngergruben** jeder Art entweder mittelst der Maschinenpumpe entleert, oder durch vorräthige mühlige Maschinen abgeföhrt.

Brod-Offerte!

Billigere Einkäufen zufolge gibt es von heute ab 4 1/2 Pfd. reines, wstschmelzendes Roggenbrod für 5 Sgr., ist in allen Größen vorräthig und wird auf Bestellung frei ins Haus geliefert, in der Bäckerei **Langgasse 18**.

Auctions-Anzeige.

Wegen Aufgabe der **Wirthschaft** bin ich Willens, mein Vieh, bestehend aus drei guten Zug- u. Auhfüßen und verschiedenen Haus- u. Ackergeräthschaften, am Freitag den 25. Septbr. Vormittags 8 Uhr an Ort und Stelle öffentlich und meistbietend zu verkaufen.

Freitag 6. Cönnern a. S., 17. Septbr.
Ch. Gynp.

Bäckerei-Verkauf.

In einer Provinzialstadt Sachsen ist trancheitshalber ein in bester Lage gelegenes **Haus mit großem Garten** (welcher zu einem Sommer-Restaurant eingerichtet werden kann) und stotter **Bäckerei** (circa 10 Tausend Pfaler Umsatz) sofort preiswürdig zu verkaufen. Ausföhrlich ertheilt **Louis Kaatz**, Halle a/S., gr. Märkerstraße 9, I.

Landguts-Verkauf.

Eines der schönsten Güter in dieser Gegend mit 149 M. Feld in 3 Plänen u. 7 M. Wäßen, complettem Inventarium, ist wie es steht und liegt für den billigen Preis von 33000 Thlr. mit nur 12000 Thlr. Abzahlung wegen ansehnlicher Kantschaft der Verkäufer, schleunig durch mich zu verkaufen.

H. Hütlich in Wetzberg.

Am 6. September d. J. starb hiersehl. der Dr. med. **Nuselbaum**. Alle diejenigen, welche eine **Forderung** an Dr. med. Nuselbaum zu haben vermehren, wollen schleunigst ihre Ansprüche bei Herrn **Kassanall Schliekmann** anmelden. Ebenso werden aber auch alle diejenigen, welche noch Zahlungen an Dr. med. Nuselbaum zu leisten haben, ersucht, die schuldigen Beträge innerhalb 14 Tagen an Herrn **Kassanall Schliekmann** selbst abzuführen.
Halle a/S., am 12. Septbr. 1874.
Franz Rosenbaum.

Claviermusik zu **Kränzen, Familienfesten, zur Unterhaltung und Tanz** übernimmt
C. Landmann, Pianist, gr. Steinstraße 46.

Schnell-Zöhrer-Schreib-Untericht, kaufmännische Handschrift, ertheilt u. Garantie **C. Landmann**.

Tanz-Unterricht gibt **Mlle De-tobert**. Anmeldungen ertheilt
C. Landmann.

Große Tanzstunde, October neue Karten, die alten sind unglücklich.
C. Landmann jun., große Brauhausgasse 9.

Unterricht in der franz. Sprache, Grammatik u. Conversation ertheilt

Offenlicht anfruchtbar sein.
Oeger (Fr. Csm.) von 10 Reimarten.
1 Sgr. (68, 12, 3, 2, 2) bestimmt Lillatone
Verlags-Anstalt in Lutz- & Leipzig
hat bereit, in mit Quantität vertrieben
ea. 200 Centen stark sind; Dr. Aky's
Jeder Kunde findet für sein Leben
höher Güte durch die Dage. Zuweilen
Schnelligkeit können helfen. - Hermann von
Lutz & Leipzig, in mit Quantität vertrieben
höher Güte durch die Dage.

Eine elegante kleine Villa mit schönem Garten ist für den billigen Preis von 6700 Thlr. zu verkaufen. Näheres beim Verfasser
Lindenan bei Leipzig,
Zwingerstraße 4

Hauskauf.
Ein größeres Grundstück in bester Geschäfts-Lage, wird preiswerth zu kaufen gesucht. Es können sofort 16-18000 Thaler angezahlt werden. Offerten sind einzureichen bei Herrn **Maurer** und Zimmermeister **Friedrich** in Giebichenstein, Weilsstraße.
Häuser-Verkauf.
Kaufstühe, welche gewonnen, sich in oder nahe am Leipzig im Preise von 2-70,000 Thlr. darunter kleine Villen, sowie Häuser in der schönsten Wohnlage anzukaufen, erfahrenen Näheres in den Gr. d. Wlattes. Unterhändler bitten zu vermeiden.



